

die Havarie herauf beschwört, daß dadurch *Zulieferungen* an andere Betriebe fraglich werden, zeigten also, daß ein solcher Fehler politische und ökonomische Auswirkungen hat. Dabei sprachen wir auch über unsere eigene Verantwortung.

Genosse Klötzer: Das heißt, daß die Leitung der Parteiorganisation die spezifischen Probleme des Betriebes, der Abteilungen, ja, auch einzelner Brigaden bei der Vorbereitung einer Mitgliederversammlung stets beachten muß. Grundsätzlich gilt meiner Meinung nach, daß das Niveau einer Mitgliederversammlung maßgeblich davon abhängt, wie die Parteileitung die Versammlung vorbereitet.

Genossin Willers: Forderungen nach einer niveaulleren und interessanteren Gestaltung der Mitgliederversammlungen schließen auch Forderungen an jeden einzelnen Genossen ein, sich selbst gut und gründlich vorzubereiten. Je besser man vorbereitet ist, um so stärker kann man das Niveau der Versammlung beeinflussen, um so sachlicher und für die Parteiarbeit nutzbringender kann diskutiert werden.

— Muß eine Mitgliederversammlung zur Produktionsberatung werden, wenn Probleme der ökonomischen Entwicklung auf der Tagesordnung stehen? Wie muß eine Mitgliederversammlung fachliche, ökonomisch-technische Aufgaben behandeln?

Genosse Weigang: Mich interessieren in den Mitgliederversammlungen und in den Zusammenkünften der Parteigruppe vor allem öko-

nomische Probleme. Die Produktion muß laufen. Läuft sie, dann ist die Aufgeschlossenheit der Kollegen größer, und die Diskussion zu politischen Grundfragen läßt sich leichter führen. Heute sehe *ich* mich als Genosse mitunter noch einem solchen Problem gegenüber: Stockt der Produktionsfluß — sei es durch Zulieferschwierigkeiten oder dergleichen —, dann habe ich Diskussionen über Diskussionen am Hals, dann wird gesagt: Wir können unsere Aufgaben als sozialistischer Staat nur erfüllen, wenn wir zügig arbeiten.

Die Kumpel machen keine großen Worte, aber sie begreifen sehr gut, welcher Zusammenhang zwischen Politik und Ökonomie besteht.

Deshalb auch muß mir die Mitgliederversammlung vor allem über die ökonomischen Belange des Betriebes Auskunft geben. Die Gewerkschaft macht das bei uns nicht.

Genosse Klötzer: Seit fünf Jahren etwa führen wir im Betrieb die komplexe sozialistische Rationalisierung durch. Deshalb spielten selbstverständlich in unseren Mitgliederversammlungen auch immer sehr viele ökonomische Probleme eine Rolle. Doch wir haben uns bereits bei der Vorbereitung der Versammlungen stets dagegen gewehrt, daß die Mitgliederversammlungen zu Produktionsberatungen wurden. Wir haben grundsätzlich, wenn ökonomische Probleme auftraten, die ideologischen, die ihnen innewohnen, behandelt. Als zeitweise Planrückstände zu verzeichnen waren, fragten wir beispielsweise so: Was bedeutet es, wenn wir Planrückstände haben?

Und so argumentierten wir: Wenn wir unsere

Durchsetzung der Kollektivität in der Parteileitung und die Hebung der Verantwortung der einzelnen Leitungsmitglieder ist. So war das Referat zu unserer außerordentlichen Mitgliederversammlung bereits ein Ergebnis kollektiver Zusammenarbeit. Bei der ersten Auswertung dieser Mitgliederversammlung und der Aussprachen legten wir fest, für

welche Aufgaben jedes einzelne Leitungsmitglied verantwortlich ist. Über alle Fragen wird die Parteileitung beraten und der Mitgliederversammlung dementsprechende Schlußfolgerungen unterbreiten.

Ein weiteres Problem für das Niveau der Führungsarbeit der Parteileitung »ist die Planmäßigkeit und Kontinuität. Wir müssen politisch aussagekräftiger werden. Das bedeutet, daß unsere Genossen über alles informiert werden, um überzeugend argumentieren zu können.

Eine Methode dabei ist die ständige Berichterstattung der Leitungskader der LPG vor der Parteileitung, der Mitgliederversammlung und der Parteigruppe der kooperativen Pflanzenproduktion. Doch die Information allein genügt nicht. Die Parteileitung muß auch die Mitgliederversammlungen mehr für Problemdiskussionen nutzen, um den Genossen neue Erkenntnisse zu vermitteln. Mit Zustimmung der Parteimitglieder werden wir uns in nächster Zeit mit folgenden Problemen beschäftigen: